

Nr.: 166/2025

■ Dezernat	I - Finanzen, Zentrales Management & Bildung	02.07.2025
■ Fachbereich	Stabsstelle Beteiligungsmanagement	
■ Verfasser/-in	Dressel, Corina	
■ Telefon	07621 410-1010	

Beratungsfolge	Status	Datum
Verwaltungsausschuss	öffentlich	16.07.2025
Kreistag	öffentlich	23.07.2025

Tagesordnungspunkt

Jahresabschlüsse 2024 der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH und der beiden Tochterunternehmen MEDZENTRUM Verwaltung Lörrach GmbH und MEDZENTRUM Lörrach GmbH & Co. KG

Beschlussvorschlag

Der Kreistag hat die Jahresabschlüsse 2024 vorberaten und ermächtigt die Landrätin, in der Gesellschafterversammlung der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH folgende Beschlüsse zu fassen:

Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH

1. Der Jahresabschluss 2024 der Kliniken GmbH wird in der Fassung des Prüfungsberichtes vom 25.06.2025 (Anlage 1) festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag 2024 in Höhe von 28.696.788,72 EUR (Vorjahr: 31.027.053,31 EUR) wird mit dem bestehenden Verlustvortrag in Höhe von 29.839.598,75 EUR als Bilanzverlust in Höhe von 58.536.387,47 EUR auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Vorsitzenden Geschäftsführer der Kliniken GmbH Udo Lavendel und der Geschäftsführerin Monika Röther wird für das Geschäftsjahr 2024 Entlastung erteilt.

MEDZENTRUM Verwaltung Lörrach GmbH

1. Der Vorsitzende Geschäftsführer der Kliniken GmbH, Herr Udo Lavendel, wird bevollmächtigt in der Gesellschafterversammlung der MEDZENTRUM Verwaltung Lörrach GmbH folgende Beschlüsse zu fassen:
 - a. Der Jahresabschluss 2024 der MEDZENTRUM Verwaltung Lörrach GmbH wird in der

Fassung des Berichtes vom 30.06.2025 (Anlage 2) festgestellt.

- b. Der Jahresüberschuss 2024 in Höhe von 3.933,71 EUR (Vorjahr: -13.320,89 EUR) und der bestehende Verlustvortrag in Höhe von 24.903,34 EUR werden als Bilanzverlust in Höhe 20.969,63 EUR auf neue Rechnung vorgetragen.
2. Dem Vorsitzenden Geschäftsführer der Kliniken GmbH Udo Lavendel und der Geschäftsführerin Monika Röther wird für das Geschäftsjahr 2024 Entlastung erteilt.

MEDZENTRUM Lörrach GmbH & Co. KG

1. Der Vorsitzende Geschäftsführer der Kliniken GmbH, Herr Udo Lavendel, wird bevollmächtigt in der Gesellschafterversammlung der MEDZENTRUM Lörrach GmbH & Co. KG folgende Beschlüsse zu fassen:
 - a. Der Jahresabschluss 2024 der MEDZENTRUM Lörrach GmbH & Co. KG wird in der Fassung des Berichtes 30.06.2025 (Anlage 3) festgestellt.
 - b. Der Jahresfehlbetrag 2024 in Höhe von 1.762,34 EUR (Vorjahr: 21.588,33 EUR) und der bestehende Verlustvortrag in Höhe von 89.635,40 EUR werden als Bilanzverlust in Höhe 91.397,74 EUR auf neue Rechnung vorgetragen.
2. Dem Vorsitzenden Geschäftsführer der Kliniken GmbH Udo Lavendel und der Geschäftsführerin Monika Röther wird für das Geschäftsjahr 2024 Entlastung erteilt.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	1	Finanzen & zentrales Management
Produktgruppe	11.12	Steuerungsunterstützung, Controlling und Beteiligungsmanagement
Produkt(e)	11.12.04	Beteiligungsmanagement
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)	Eine effektive Steuerung und Überwachung der Aufgabenerfüllung der kreiseigenen Unternehmen durch den Landkreis ist sichergestellt	
Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?)	Konsequente Umsetzung der Beteiligungsrichtlinie des Landkreis Lörrach	
Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):	Feststellung der Jahresabschlüsse bis 31.07	

■ **Klimawirkung:** ☐ positiv ☐ neutral ☐ negativ ☒ keine

■ **Personelle Auswirkungen:** ☐ nein ☐ ja, ggf. Erläuterung

■ **Finanzielle Auswirkungen:** ☐ nein ☒ ja, s. Sachverhaltsdarstellung

☐ **im Ergebnishaushalt**

Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
€	€		

☐ **im Finanzhaushalt**

Investitions- kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto	zeitliche Umsetzung
€	€	€	

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Begründung

■ Sachverhalt

Für die Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH und die beiden Tochtergesellschaften MEDZENTRUM Verwaltung Lörrach GmbH und MEDZENTRUM Lörrach GmbH & Co. KG liegen die mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Prüfungsberichte zu den Jahresabschlüssen für das Geschäftsjahr 2024 vor.

Die in 2025 geplante Verschmelzung der beiden Tochtergesellschaften MEDZENTRUM Verwaltung Lörrach GmbH sowie MEDZENTRUM Lörrach GmbH & Co. KG mit der Kliniken GmbH muss spätestens am 31.08.2025 zur Eintragung in das Handelsregister angemeldet werden. Deshalb soll für diese Gesellschaften der Jahresabschluss vor dieser Terminfrist beschlossen werden. Die Jahresabschlüsse der zwei Tochtergesellschaften Kliniken Lörrach Service GmbH und Medizinisches Versorgungszentrum Landkreis Lörrach GmbH werden in der nächsten Sitzung des Aufsichtsrats und anschließend ebenfalls noch dem Kreistag zur Beschlussfassung vorgelegt.

Der Aufsichtsrat der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH hat in seiner Sitzung vom 11. Juli 2025 die Jahresabschlüsse vorberaten und empfiehlt der Gesellschafterversammlung die hier vorgelegte Beschlussfassung. Gem. § 34 Abs. 2 LKrO BW sind die Jahresabschlüsse der kreiseigenen Unternehmen vor der Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung dem Kreistag vorzulegen.

Jahresergebnis 2024 Kliniken GmbH

Die Summe der Erlöse (Position 1 bis 4a der Gewinn- und Verlustrechnung) sind im Vergleich zum Vorjahr um 15,6 Mio. € angestiegen, was insbesondere daran liegt, dass in 2024 Erträge aus dem Ausbildungsbudget aus dem Bereich Sonstige Betriebliche Erlöse in den Bereich allgemeine Krankenhausleistungen (6,3 Mio. €) umgegliedert wurde. Die Patientenfallzahlen, die Case-Mix-Punkte (2024: 17.970; 2023: 17.908) und der Case-Mix-Index (CMI/Fallschwere) sind leicht gestiegen, die Patientenfälle, die 2024 entlassen wurden um 0,9 %, der CMI um 1,3 %. Die Verweildauer konnte trotz der Steigerung des CMI konstant bei 5,7 Tagen gehalten werden. Des Weiteren sind die Basisfallwerte in der Somatik und in der Psychiatrie um den Veränderungswert angehoben worden.

Die Aufwandsseite ist im Wesentlichen durch Erhöhungen beim Personalaufwand (+15,3 Mio. €) und einer Reduktion beim Materialaufwand (-8,7 Mio. €) gekennzeichnet. Diese Entwicklung hängt mit dem Abbau von Arbeitnehmerüberlassungen und dem Aufbau von eigenem Personal zusammen.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr war ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 28.697 T€ (Vorjahr 31.027 T€) zu verzeichnen. Unter Berücksichtigung des in 2024 gewährten Betriebskostenzuschusses des Landkreises i.H. von 7,0 Mio. € (Vj: 6,0 Mio. €), der zum Ausgleich des im Geschäftsjahr 2023 entstandenen Fehlbetrags diente, steckt hinter dem Jahresfehlbetrag damit ein operativer Verlust von rd. 35,7 Mio. € (Vj: 37 Mio. €), der insbesondere auf zu bewältigende Kostensteigerungen im medizinischen und technischen Bereich zurückzuführen ist.

Wesentliche Kostentreiber waren in 2024

- die Ausgaben für Fremdpersonal, insbesondere Pflegekräfte und Ärzte incl. Konsiliarärzte. Die größte Position im Bereich Fremdpersonal war weiterhin im Bereich der Pflege, wo der Aufwand mit gemeinsamen Anstrengungen um 6,8 Mio. € auf ca. 12,7 Mio. € reduziert werden konnte. Diese Kosten sind beim Materialaufwand in den Aufwendungen für bezogene Leistungen enthalten.
- Der Aufwand für Löhne und Gehälter einschließlich Sozialabgaben und Aufwand für Altersversorgung. Hierbei erhöhte sich der Aufwand um 15.257 T€ auf T€ 122.150.

Vor diesem Hintergrund konnte der Krankenhausbetrieb nicht kostendeckend wirtschaften. Der für 2024 geplante Verlust von 28,8 Mio. € konnte auch wegen der Auflösung der noch vorhandenen Rückstellung für Arzthaftungsrisiken (3.000 T€) erfüllt werden.

Der Jahresfehlbetrag des Jahres 2024 entspricht einer negativen Umsatzrendite von 16,2 % (Vj negativ 18,7 %).

Im Berichtsjahr wurde erneut ein negativer operativer Cashflow in Höhe von -23 Mio. € erwirtschaftet (Vj -45 Mio. €). Ein wesentlicher Anteil entfällt weiterhin auf die Unterfinanzierung der Pflege wegen des Einsatzes an Leihpersonal, für das die Erstattung der Personalaufwendungen über das Pflegebudget nur zu tariflichen Entgelten, nicht zu den echten Kosten, erfolgt. Dass die Liquidität dennoch stabil gehalten werden konnte, hängt auch mit der Zunahme der Verbindlichkeiten zusammen.

Die Zunahme im Anlagevermögen beruht einerseits auf den Aktivierungen im Zusammenhang mit dem Neubau des Klinikums im „Bilanzposten“ Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau; hier betrug der Anstieg 95 Mio. €. Der Zunahme des Anlagevermögens standen die periodischen Abschreibungen des Geschäftsjahres gegenüber. Andererseits konnten durch den Träger gesicherte Darlehensmittel als Tages- und Festgeld (153,6 Mio. €) zinsbringend angelegt werden, was sich spürbar auf der Aktivseite niederschlägt. Die Finanzierung der Baumaßnahmen erfolgte durch Verwendung der vom Land Baden-Württemberg zugesagten Finanzmittel (Landes- und Bundesmittel) sowie der Finanzierungszusagen des Trägers.

Die Jahresergebnisse 2024 der Tochterunternehmen stellen sich wie folgt dar:

- **MEDZENTRUM Verwaltung Lörrach GmbH**

Die MEDZENTRUM Verwaltung Lörrach GmbH hat das Geschäftsjahr 2024 mit einem leichten Jahresüberschuss (3.933,71 EUR) abgeschlossen und wird in 2025 mit der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH verschmolzen.

- **MEDZENTRUM Lörrach GmbH & Co. KG**

Die Gesellschaft MEDZENTRUM Lörrach GmbH & KG hat das Geschäftsjahr 2024 mit einem geringen Jahresfehlbetrag (-1.762,34 EUR) abgeschlossen und wird ebenfalls in 2025 mit der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH verschmolzen.

Weitere Erläuterungen können den als Anlage 1a-c beigefügten Prüfberichten zu den Jahresabschlüssen 2024 der einzelnen Gesellschaften entnommen werden.

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent

■ **Anlagen**

- 1) Jahresabschluss 2024 Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH in der Fassung des Prüfberichtes vom 25.06.2025
- 2) Jahresabschluss 2024 der MEDZENTRUM Verwaltung Lörrach GmbH in der Fassung des Prüfberichtes vom 30.06.2025 GmbH
- 3) Jahresabschluss 2024 der MEDZENTRUM Lörrach GmbH & Co. KG in der Fassung des Prüfberichtes vom 30.06.2025 GmbH

